



Was im Innern verbunden ist,  
kann das Außen nicht trennen.

Gabriele Ende

## **Informationsblatt über die Möglichkeiten der Bestattung**

### **Liebe Eltern,**

wir möchten Ihnen unser Bedauern ausdrücken, dass Sie sich in der schmerzlichen Situation befinden, Ihr Kind verloren zu haben. Zusätzlich zu Ihrem Schmerz und Ihrer Enttäuschung kommt nun die Frage auf Sie zu, was mit Ihrem verstorbenen Kind geschehen wird.

Dabei soll Ihnen die folgende Information helfen.

### **Die Gesetzeslage orientiert sich am Gewicht des verstorbenen Kindes.**

#### **Im Saarland und in Rheinland-Pfalz gilt:**

Wiegt Ihr Kind mehr als 500g, ist es bestattungspflichtig.

Sie haben selbst die Beerdigung Ihres Kindes zu veranlassen und müssen einen Bestatter beauftragen.

Wiegt Ihr Kind weniger als 500g, ist Ihr Kind nicht bestattungspflichtig.

(Ausnahmeregelung für das Saarland: Für aus Schwangerschaftsabbrüchen stammende Kinder mit einem Gewicht von höchstens 1000 Gramm kann auf ausdrücklichen Wunsch eines Elternteils von der Bestattung abgesehen werden, wenn nicht der ausdrückliche Wunsch des anderen Elternteils entgegensteht.)

Wenn aber auch nur ein Elternteil die Bestattung wünscht, muss dem Wunsch nachgekommen werden!

Sie haben mehrere Möglichkeiten, wie Sie Ihr Kind bestatten können.

## **Was passiert mit meinem Kind nach der Geburt?**

Zunächst wird Ihr Kind in der Frauenklinik verwahrt und meist frühmorgens in die Pathologie überführt - wie alle Verstorbenen. Wenn Sie Ihr Kind später noch einmal sehen wollen, geben Sie den Schwestern Bescheid, damit es solange in der Frauenklinik bleiben kann!

Gerne können Sie Ihr Kind in einen von Ihnen gestalteten kleinen Sarg legen.

Darin kann es bis zur gemeinschaftlichen Bestattung oder der Abholung durch Sie selbst oder einen Bestatter bleiben.

### **Bestattungsmöglichkeiten:**

1. Gemeinschaftliche Bestattung oder
2. Individuelle Bestattung ohne Bestatter oder
3. Individuelle Bestattung mit Bestatter

#### **1. Gemeinschaftliche Bestattung**

Ihr Kind kommt in die Pathologie der Universitätsklinik Homburg. Dort wird Ihr Kind bis zur gemeinschaftlichen Bestattung, einer Feuerbestattung, verwahrt.

Die Einäscherung findet 3-mal jährlich statt, darum melden Sie sich bitte zeitnah, wann Sie Ihr Kind noch einmal sehen möchten. Möchten Sie Ihr Kind in einer anderen Stadt auf einem Kindergrabfeld beisetzen lassen, wenden Sie sich bitte an Frau Bimperl.

Die Trauerfeier wird jährlich in der Kapelle des Homburger Hauptfriedhofs am Sonntag vor dem ersten Advent gehalten. Ihre Verwandten und Freunde können gerne daran teilnehmen. Nach der Feier wird die Urne bei dem Gedenkstein der Sternenkinder beigesetzt.

Das Grabfeld wird grundsätzlich von der Friedhofsverwaltung gepflegt, aber natürlich können Sie Kerzen, Windräder, Blumen etc. dort hinbringen.

Für eine der folgenden Bestattungsmöglichkeiten können Sie sich auch später noch entscheiden, müssen aber rechtzeitig vor dem Einäscherungstermin mit der Pathologie oder Klinikseelsor-

ge oder Selbsthilfegruppe Sternenkinder Homburg Kontakt aufnehmen.

## **2. Individuelle Bestattung ohne Bestatter**

Ihr Kind kommt in die Pathologie und wird dort verwahrt. Die Pathologie darf Ihnen aus rechtlichen Gründen Ihr Kind nur nach Rücksprache mit der Klinikseelsorge übergeben, wenn nachgewiesen wird, dass eine „ordentliche Bestattung“ auf einem Friedhof vorbereitet ist.

Sie brauchen einen Sarg, die Genehmigung der Gemeinde und einen Totengräber zur ordnungsgemäßen Anlage des Grabes. Eventuell besteht die Möglichkeit, Ihr Kind bei bereits verstorbenen Angehörigen in Absprache mit dem zuständigen Friedhofsamt bestatten zu lassen.

## **3. Individuelle Bestattung mit Bestatter**

Wenn Sie eine reguläre Bestattung wünschen, wird der Bestatter Ihrer Wahl Ihr Kind in der Pathologie abholen. Einen Sarg können Sie auch dann selbst gestalten.

So ist gewährleistet, dass Ihr Kind auf jeden Fall ordentlich bestattet wird.

## **Ansprechpartner**

Klinikseelsorge

Evangelische Klinikseelsorge 06841 /1627450

Katholische Klinikseelsorge 06841/ 1627455

im Notfall über Pforte Innere 06841 /16500

Selbsthilfegruppe Sternenkinder

Silke Eisler 06894/ 9491671

Andrea Heisler 06332/897478

Institut für allgemeine und spezielle Pathologie

06841/1614161

Frau Bimperling 01601008638